

## Geotextil zum Trennen und Schützen auf dem Reitplatz.



Sehr zugfeste Trennlage (siehe Höchstzugkraft) zwischen Drainageschicht und Tretschicht. Wenn Sie das PP42 mit Ankergraben als Befestigung verbauen, benötigen Sie hierfür ca. 1-2 m laufendes Gewebe (1-2 m mehr in der Länge und 1-2 m mehr in der Breite) zusätzliches Material. Auch unsere Fixierhaken sind eine sehr nützliche Befestigung außerhalb des Reitplatzes. Geht aber auch mit Holzstämmen o.ä.,

### Vorteile sprechen für das PP42 im Reitplatzbau:

- **Lieferung des Reitplatzgewebes PP42 in einem Stück bis ca. 5000 m<sup>2</sup>.**
- Polypropylen (PP) unverrottbar ist auch nach über 20 Jahren noch unverwüstlich.
- Schnelle und einfache Verlegung auf wasserdurchlässigen Schotteraufbau oder ähnlich.
- Aufgrund der hohen Zugfestigkeit wird dieses Geotextil auch in der Wegebefestigung für LKWs oder auch in Trassen des Zugverkehrs eingesetzt.
- Die Tretschicht aus Sand sollte mindestens 10 cm betragen.
- **Die Trennlage PP42 wird auf ebener, fester, wasserdurchlässiger Tragschicht verlegt und mit mindestens 10 cm Tretschicht aus Sand abgedeckt. Unter dem Gewebe darf es nicht zu Bewegungen der Sand-/Schotterschicht kommen und es dürfen keine Hohlräume entstehen.**
- Verlegung ohne Faltenbildung und nicht zu straff fixiert. Nicht direkt mit Baufahrzeugen befahren. Mittig beginnend den Sand im Vortrieb aufbringen.
- Das PP42 nicht direkt mit Baufahrzeugen befahren. Baufahrzeuge fahren immer auf der mindestens 10 cm dicken Tretschicht.
- Überschüssiges Gewebe nicht abschneiden (damit nicht einzelne Fasern des PP42 herausziehen), lieber umschlagen und mit eingraben oder z.B. mit einem Heißluftföhn heiss abtrennen.

## Mechanisch

	Wert	Einheit	Toleranz	Prüfung nach
Höchstzugkraft längs (MD)	40	kN/m	- 10%	EN 10319
Höchstzugkraftdehnung längs (MD)	15	%	+/- 3	EN 10319
Stempeldurchdrückkraft	4400	N	- 10%	EN ISO 12236
Durchschlagverhalten	10	mm	+ 2	EN 13433

## Physisch

Flächengewicht	200	g/m <sup>2</sup>	+/- 10%	EN 9864
----------------	-----	------------------	---------	---------

## Hydraulisch

Charakteristische Öffnungsweite	200	µm	+/- 60	EN ISO 12956
Wasserdurchlässigkeit (Water permeability VI <sub>H50</sub> )	7	m/s * 10 <sup>-3</sup>	- 2	EN ISO 11058
Wasserdurchlässigkeit (Water flow rate)	7	l/m <sup>2</sup> * s	- 2	EN ISO 11058

Daten vom Hersteller

### Nach DIN 18130 gilt für Wasserdurchlässigkeit:

1. sehr stark durchlässig größer 10<sup>-2</sup> m/s
2. stark durchlässig 10<sup>-2</sup> bis 10<sup>-4</sup> m/s
3. durchlässig 10<sup>-4</sup> bis 10<sup>-6</sup> m/s
4. schwach durchlässig 10<sup>-6</sup> bis 10<sup>-8</sup> m/s
5. sehr schwach durchlässig kleiner als 10<sup>-8</sup> m/s